

Diera-Zehren

Bürgerentscheid am 22.09.2013 – Eingliederung nach Meißen (linkselbischer Gemeindeteil) und nach Niederau (rechtselbischer Gemeindeteil)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, das letzte Amtsblatt enthielt Informationen zur „Gemeindeentwicklung Diera-Zehren“. Aus geführten Gesprächen mit Nachbargemeinden konnte Interesse an Teilen von Diera-Zehren festgestellt werden. Jedoch wären weitere Gespräche nötig gewesen, um Möglichkeiten von Gemeindefusionen zu besprechen.

Das Hochwasser unterbrach diesen Prozess. Zur Einbeziehung der Bürger in den Entscheidungsprozess „Gemeindeentwicklung“ fanden zwei Bürgerversammlungen (20.08.2013 in Löbsal und 27.08.2013 in Niederlommatsch) statt.

Sieben Gemeinderäte beantragten am 16.08.2013 kurzfristig eine Außerordentliche Sitzung zum Thema: **Durchführung eines Bürgerentscheides zur Frage: „Stimmen Sie zum Erhalt des ländlichen Raumes der Eingliederung der rechtselbischen Ortsteile der Gemeinde Diera-Zehren in die Gemeinde Niederau und der linkselbischen Ortsteile in die Stadt Meißen zu?“**

Diese Sondersitzung fand am 22.08.2013 statt und konnte deshalb nicht im Amtsblatt bekannt gemacht werden. Die anwesenden Gemeinderäte (GR) stimmten für den Bürgerentscheid (nachfolgend Beiträge der GR). Ich stimme dagegen, da meiner Meinung nach:

- die Abwägungen aller Möglichkeiten fehlte,
- die Bürgerbeteiligung unzureichend ist,
- ein zu hoher Zeitdruck für diese wichtige Entscheidung aufgebaut wurde,
- derzeit keine akute Notwendigkeit zur Gemeindefusion/-fusion besteht.

Hochwasser 2013 – Informationen – Kommunale Schäden

Bis zum 31.07.2013 erfolgte durch die Gemeinde die Meldung einer Vielzahl von Schadensfällen „Kommunaler Infrastruktur“ an das Landratsamt Meißen zur Prüfung. Das LRA reichte diese dann bis 31.08.2013 an die Sächsische Staatskanzlei – Wiederaufbaustab weiter. Dort erfolgt zurzeit die Prüfung/Bestätigung der Maßnahmen zur Erstellung von Wiederaufbauplänen für die Gemeinden. Unter anderem erfolgte in diesem Rahmen die Schadensmeldung zur Sporthalle Zehren, zur Kegelbahn Niederlommatsch, zu den Fähren, Bauhof, Straßen u.v.m. Die Bestätigung der „Wiederaufbaupläne“ erfolgt bis zum 20.09.2013, die dann die Grundlage für die „Bewilligung von Fördermitteln“ sein wird. In diesem Zusammenhang werden Standortänderungen bei dauerhaft gefährdeten Objekten geprüft.

Mit freundlichen Grüßen

C. Balk
Bürgermeisterin



25 Schulanfänger der Grundschule Zadel mit ihrer Lehrerin. Wir wünschen allen Schulanfängern viel Spaß und Erfolg beim Lernen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 23. September 2013, um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Elbklaus“ in Niederlommatsch** statt.

Die Tagesordnung dafür entnehmen Sie bitte eine Woche vorher den amtlichen Schaukästen oder finden Sie auf www.diera-zehren.de

Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung an die Bürger unserer Gemeinde

Zum Thema „**Hochwasserschutz – im Gebiet der Gemeinde Diera-Zehren**“ spricht der Referatsleiter Oberflächengewässer Hochwasserschutz, Herr Prof. Dr. Socher, vom Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft am **Montag, dem 30.09.2013, Beginn 18.00 Uhr in Niederlommatsch, in der Gaststätte „Elbklaus Niederlommatsch“.**

Inhalt

Ergänzung zum Antragsverfahren bei Flutschäden von Privatpersonen, Vereinen und Unternehmen	S. 4
Einladung zum Kleinen Theater am 12.10.2013	S. 9
Deutsches Rotes Kreuz – Hausnotruf und Service in Sachsen	S. 10

Warum jetzt den Bürgerentscheid des Gemeinderates für Niederau und Meißen, der einstimmig durch den Gemeinderat Diera-Zehren beschlossen wurde?

Die Interessenslage der rechts- und linkselbischen Gemeindegebiete hat sich unterschiedlich entwickelt. Die Infrastruktur ist nicht vergleichbar, daher die Differenzen aus perspektivischer Sicht. Deshalb sollte sich jede Gebietshälfte künftig unabhängig und ohne Konflikte entwickeln können.

- Der Stillstand der Kommunalarbeit in unseren Orten muss überwunden werden.
- Die Investitionsentscheidungen zu den Sporthallen Zadel und Zehren sollen gefällt werden.
- Die Klärung der Abwassersituation (z. B. Schieritz bis Keilbusch) ist erforderlich.
- Künftig sind es kürzere Wege ins Rathaus, auch das Bauamt ist vor Ort in Meißen.
- Das Rathaus hat bürgerfreundliche Öffnungszeiten (ab 07.00 Uhr und samstags auf)
- Es erfolgt eine touristische Aufwertung und Vermarktung mit der Stadt Meißen.
- Es soll eine gleichberechtigte Teilnahme an den Kommunalwahlen 2014 für Niederau und Meißen gesichert werden.
- Eine Kandidatenfindung soll dadurch rechtzeitig ermöglicht werden.
- Durch Erweiterung in den Schulbezirk Niederau soll der Erhalt der Grundschule Zadel gesichert werden.
- Für linkselbische Schüler wird der Schulweg kürzer, wegen der Veränderung des Schulbezirkes.
- Wir haben z.z. einen großen Investitionsstau, der erst nach der Klärung der Eingliederung verantwortungsbewusst geklärt werden kann.
- Bestätigend für den Beschluss war der Hinweis des „Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal / Osterzgebirge“ auf die Gemeinde Niederau, weil durch diesen Zusammenschluss eine neue Gemeinde mit einer Mindesteinwohnerzahl von über 5.000 Einwohnern entsteht.
- Für den linkselbischen Teil (Zehren) bestehen bereits jetzt schon enge funktionsräumliche Beziehungen mit sehr guten verkehrlichen Anbindungen nach Meißen.
- Wir haben einen Nachholbedarf und wollen erreichen, dass endlich in allen Ortsteilen eine Wasserversorgung und Straßenbeleuchtung realisiert wird.

Bitte stimmen Sie mit „JA“ am 22.09.2013 und für eine sichere Zukunft

*Ihr Gemeinderat
außer Gemeinderat Dirk Gäbisch*

Diera-Zehren, September 2013

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Diera-Zehren!

Alle von Ihnen gewählten Gemeinderäte haben einstimmig beschlossen, Sie am Sonntag, dem 22.09.2013, vor die Entscheidung der Trennung der Verwaltung der Gemeinde und deren weitere Zukunft für die Dieraer Seite in Niederau und für die Zehrener Seite in Meißen zu stellen.

Die sich damals als alternativlos ergebende „Zwangshe“ der Altgemeinde Zehren mit der Altgemeinde Diera, war anfänglich gut, hat sich aber in den letzten Jahren in vielerlei Hinsicht auseinandergelöst und bietet keine erkennbaren Perspektiven mehr.

Diese Verwaltungsstruktur hat sich als nicht günstig erwiesen.

Die Elbe erweist sich nicht als verbindend, sondern als Trennlinie.

Seit über drei Jahren beschäftigt sich der Gemeinderat mit dieser Frage und fand Antworten.

Die beste Lösung für eine positive und finanzstarke Entwicklung aller Ortsteile wäre vor zwei Jahren die Eingliederung

zu Meißen gewesen. Diese einmalige Chance ist von der Mehrzahl der Bürger der rechtselbischen Gemeindeseite nicht so gesehen worden.

Aber die Mehrheit der Zehrener möchte das. Meißen ist die beste Option für die Zehrener Bürger. Um dem Willen der Dieraer nachzukommen, sieht der Gemeinderat Niederau als die beste Lösung.

Deshalb stellen wir Ihnen diese Frage am 22.09.2013 zum Bürgerentscheid und bitten Sie, in Ihrem und unser aller Interesse für zukunftsfähige Entwicklungsmöglichkeiten der beiden Gemeindeseiten zu entscheiden.

Ihre Gemeinderäte Lutz Wagner und Holger Schill

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 22.08.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 141-08/2013

Der Gemeinderat beschließt, den Bürgerentscheid zur Frage: „Stimmen Sie zum Erhalt des ländlichen Raumes der Eingliederung der rechtselbischen Ortsteile der Gemeinde Diera-Zehren in die Gemeinde Niederau und der linkselbischen Ortsteile in die Stadt Meißen zu?“ am 22.09.2013, aufgrund des Antrages von 7 Gemeinderäten vom 16.08.2013 nach § 36 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO durchzuführen. Abstimmungsergebnis: Dafür: 13, Dagegen: 1, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 142-08/2013

Der Gemeinderat beschließt den Gemeinde-

wahl Ausschuss unter dem Vorsitz von Frau Steffi Böhme zur Durchführung des Bürgerentscheides am 22.09.2013 zur Frage: „Stimmen Sie zum Erhalt des ländlichen Raumes der Eingliederung der rechtselbischen Ortsteile der Gemeinde Diera-Zehren in die Gemeinde Niederau und der linkselbischen Ortsteile in die Stadt Meißen zu?“.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 1

Beschluss-Nr.: 143-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung zur statischen Ertüchtigung der Erdgeschossdecke der Grundschule Zadel an

die Fa. Brumm Bau GmbH Meißen in Höhe von 41.011,30 € brutto im Rahmen der Finanzierung.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 2

Beschluss-Nr.: 144-08/2013

Der Gemeinderat stimmt der Standortänderung der Feuerlöschzisterne Diera auf das Flst. 10/2 der Gemarkung Diera zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 1

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 26.08.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 145-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Lieferung und Montage eines GFK Schüttgutsilos für Streusalz an die Firma SWS Winterdienst GmbH i.H.v. insgesamt 24.311,70 € brutto im Rahmen der Finanzierung.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 1

Beschluss-Nr.: 146-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof der Gemeinde Diera-Zehren mit Winterdienstausrüstung (Streuer, Schneepflug) und Böschungsmäherwerk im Rahmen der Finanzierung sowie Veräußerung des Fahrzeugtyps Typ „Unimog U 1200“ (amtl. Kennzeichen MEI-BP 117).

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 147-08/2013

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Neubau einer Einfeldsporthalle auf dem Flst. 584/1 der Gemarkung Zadel zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 2

Beschluss-Nr.: 148-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Elektroplanung für den Neubau der Sporthalle Zadel an das Ingenieurbüro ETB-Kießling, Meißen i.H.v. 13.749,19 € im Rahmen der Finanzierung. Die Beauftragung erfolgt etappenweise – Genehmigungsplanung/Ausführungsplanung und Vergabe/Objektüberwachung.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 7, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 3

Beschluss-Nr.: 149-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Heizung/Sanitär/Lüftungsplanung für den Neubau der Sporthalle Zadel an das Ingenieurbüro Energie-Ing. M. Günther, Steinberg i.H.v. 18.117,01 € im Rahmen der Finanzierung. Die Beantragung erfolgt etappenweise – Genehmigungsplanung/Ausführungsplanung und Vergabe/Objektüberwachung.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 7, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 3

Beschluss-Nr.: 150-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der kompletten Bauleistung – WC-Umbau KITA „MS Sonnenschein“ Zehren an die Fa. Komplettbau Riesa GmbH i.H.v. 11.335,35 € abzüglich 2 % Nachlass.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 151-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Spielgeräte für den Ersatz und den Notspielplatz der Kita Zehren gem. Erklärung i.H.v. 17.227,95 € brutto außerplanmäßig aufgrund Hochwasser Juni 2013. Die Maßnahme erfolgt als Sofortmaßnahme zur Beseitigung der Hochwasserschäden in der Kita Zehren. Die Maßnahme wurde als Hochwasserschadensbeseitigung angemeldet.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 152-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Sanierung des Feuerlöschteiches Oberlommatsch an die Fa. WeBerBau Großenhain i.H.v. 15.274,90 € gem. Finanzierung.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 153-08/2013

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der „Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Naundorf“ an die Fa. ETH Hoppe, Röderaue i.H.v. 19.702,59 € gem. Finanzierung.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 154-08/2013

Der Gemeinderat stimmt der Aufhebung des Beschlusses Nr. 120-07/2013 zur Vergabe der Planungsleistung zum Austausch der TW-Leitung und Austausch der Druckerhöhungsstation Golk an das Ing.-Büro Zscheile, Riesa für die LPH 3, 5-8 gem. HOAI i.H.v. 9.533,00 € netto zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 155-08/2013

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Pla-

nungsleistung zum Austausch der TW-Leitung und Austausch der Druckerhöhungsstation Golk – an das Ing.-Büro Zscheile, Riesa für die LPH 3, 5-8 gem. HOAI i.H.v. 12.385,28 € im Rahmen der Finanzierung zu. Die Kosten sind 2014 im Finanzhaushalt einzustellen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 156-08/2013

Der Gemeinderat beschließt, die freihändige Vergabe der Erneuerung der Straßenbeleuchtungsschaltkästen in den Ortsteilen Keilbusch und Niederlommatsch i.H.v. 10.710,00 € brutto außerplanmäßig aufgrund Hochwasser Juni 2013 zu vergeben. Die Maßnahme erfolgte als Sofortmaßnahme zur Beseitigung der Hochwasserschäden. Die Maßnahme wurde als Hochwasserschadensbeseitigung angemeldet.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 157-08/2013

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Anbau an ein Einfamilienhaus wegen Umverlegung von Räumen aus dem hochwassergefährdeten Bereich ins EG auf dem Flst. 90/4 Gemarkung Zadel zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 158-08/2013

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung einer Ausstellungshalle auf dem Flst. 182 der Gemarkung Zehren zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 159-08/2013

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Anbau eines Wintergartens und der Errichtung eines Gartenhauses auf den Flst. 528/1 und 532/1 der Gemarkung Zadel nur zu, wenn die Vorgaben des Vorbescheides vom 14.03.2013 eingehalten werden.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 1

Beschluss-Nr.: 160-08/2013

Der Gemeinderat beschließt, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gemäß §§ 24 ff. BauGB ff.,

§ 16/17 DenkmalschutzG, § 27 SächsWaldG, SächsNatschG, § 25 SächsWasserG für nachstehendes Flurstück zu verzichten:

1. Flst. 151 Gemarkung Niederlommatsch, Ackerland
Abstimmungsergebnis: Dafür: 5, Dagegen: 3, Stimmenthaltung: 2

Beschluss-Nr.: 161-08/2013

Der Gemeinderat beschließt, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gemäß §§ 24 ff. BauGB ff., § 16/17 DenkmalschutzG, § 27 SächsWaldG, SächsNatschG, § 25 SächsWasserG, für nachstehende Flurstücke zu verzichten:

1. Flst. 95; 141; 155; 180; 243/3; 306 Gemarkung Niederlommatsch, Ackerland/Grünland
2. Flst 104 Gemarkung Nieschütz, Landwirtschaftsfläche
3. Flst. 73/25; 73/28; 1/8 von 73/4 Gemarkung Diera, Gebäude und Freifläche und Anteil Spielplatz

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0, Befangenheit: 1

Beschluss-Nr.: 162-08/2013

Der Gemeinderat beschließt nachträglich die Vergabe der Sanierung des Flutgrabens Göhrischgärtnerei an die Fa. Gala-Bau und Bauservice i. H. v. 14.350,86 € brutto außerplanmäßig aufgrund Hochwasser Juni 2013. Die Maßnahme erfolgte als Sofortmaßnahme zur Beseitigung der Hochwasserschäden am Radweg. Die Maßnahme wurde als Hochwasserschadensbeseitigung angemeldet. Abstimmungsergebnis: Dafür: 10, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Ausbildung zum/zur Seniorenbegleiter/in – Schwerpunkt Demenz 2013

- 23.09.2013 Demenz – Grundlagen
- 30.09.2013 Aktivierung und Beschäftigungsmöglichkeiten
- 07.10.2013 Gesprächsführung
- 04.11.2013 Biografiearbeit
- 11.11.2013 Validation
- 18.11.2013 Umgang mit Tod und Sterben
- 02.12.2013 Rechtliche und soziale Grundlagen

Terminverschiebungen zwischen den einzelnen Lerninhalten sind möglich.
Kursleitung: Eva Helms (Fachberaterin/Familienzentrum)

Die Kurse finden jeweils von 9.00 bis 16.15 Uhr im neuen Infopunkt Demenz des Familienzentrums Radebeul in der Kötitzer Straße 6, 01445 Radebeul, statt.

Einzelne Module können innerhalb dieses Kurses nicht gebucht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 135 €.

Anmeldung über Eva Helms: 0351/83 973 0
E-Mail: eva.helms@familieninitiative.de

Wir freuen uns wieder auf interessierte Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen.

Leserbrief

Ich bin entrüstet und enttäuscht über unsere Gemeinderäte, die uns zu einem Bürgerentscheid zwingen, der so endgültig sein wird.

Vor zweieinhalb Jahren hatte sich die Mehrheit unserer Einwohner für eine Selbstständigkeit unserer Gemeinde ausgesprochen. Was hat sich daran geändert?

Die Gemeinde steht nach wie vor gut da und einen Zwang zur Teilung bzw Eingliederung seitens des Staates ist bis zum Jahre 2025 nicht notwendig. Wozu die Eile?

Wenn die Teilung bei diesem Bürgerentscheid dann wirklich entschieden ist, ist diese dann unwiderrufbar, und das wäre schade.

Wir haben Zeit, alle Alternativen zu prüfen und uns nicht zu einem Schnellschuss zwingen zu lassen, der nicht rückgängig zu machen ist.

Christiane Dathe

Ergänzung zum Antragsverfahren bei Flutschäden von Privatpersonen, Vereinen und Unternehmen

Stellungnahme des Landkreises zur Notwendigkeit der für das Vorhaben erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen gefordert

Das sächsische Kabinett hatte mit Beschluss vom 20. August 2013 eine Neufassung der bereits im Juli in Kraft getretenen „Richtlinie Hochwasserschäden 2013“ beschlossen. Danach können Privatpersonen, Unternehmen und Vereine nun bis zu 80 Prozent der Schäden ersetzt bekommen. Unverändert gilt, dass Schäden in der Regel nur ab einem Betrag von 5.000 Euro berücksichtigt werden, bei Vereinen liegt die Grenze bei 2.000 Euro.

Schäden an Hausrat werden nicht ersetzt. Nach wie vor förderfähig sind wesentliche Gebäudebestandteile. Dazu zählen etwa Elektroanlagen, Heizungen, Duschen und Badewannen sowie eingebaute Küchen.

Auch im Hinblick auf das Antragsverfahren gab es Änderungen. Zum einen haben sich die Fristen verlängert. Anträge auf Zuschüsse können Privatpersonen, Unternehmen und Vereine nunmehr bis zum **31. Dezember 2014** stellen.

Darüber hinaus soll nach Teil B Punkt III. Nr. 6 sowie Teil C Punkt III. Nr. 6 der Richtlinie dem Förderantrag eine abschließende Stellungnahme des zuständigen Landkreises beigelegt werden, ob für das beabsichtigte Vorhaben öffentlich-rechtliche Genehmigungen erforderlich sind. Hierfür wurde von der für die Abwicklung des Förderverfahrens zuständigen Sächsischen Aufbaubank das Formular „SAB-Vordruck 68026“ im Internet bereitgestellt.

Privatpersonen, Unternehmen und Vereine, die einen Förderantrag nach der Richtlinie Hochwasserschäden 2013 bei der Sächsischen Aufbaubank stellen möchten und daher auch die entsprechende Stellungnahme des Landkreises benötigen, übermitteln die vollständigen Antragsunterlagen bitte schriftlich an das

Landratsamt Meißen, Kreisumwelt
WAS 2013, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Bitte reichen Sie alle erforderlichen antrags-

Anmeldung der Schulanfänger an der Grundschule Zadel

Montag, 14. Oktober 2013, 14–16 Uhr oder
Dienstag, 15. Oktober 2013, 16–18 Uhr
in der **Grundschule Zadel, OT Zadel**
Schulstraße 6, 01665 Diera-Zehren

Anzumelden sind alle Kinder der rechtselbischen Ortsteile der Gemeinde Diera-Zehren, die im Zeitraum vom

1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008
geboren sind.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde vorzulegen.

Da wir den Schulanfänger persönlich kennenlernen möchten, bitten wir Sie, Ihr Kind zur Schulanmeldung mitzubringen.

R. Haberstock, Schulleiter

begründenden Unterlagen beim Landratsamt ein. Die Übermittlung nur des Formulars „SAB-Vordruck 68026“ reicht für die Prüfung, welche Genehmigungen erforderlich sind, nicht aus.

Zuständig für die Bearbeitung der Stellungnahme des Landkreises sind

- Frau Berthold, stellvertretende Amtsleiterin, (Remonteplatz 10 in Großenhain, Zimmer 1.18, Telefon 03522/303-2302)
- Frau Zimmermann (Remonteplatz 10 in Großenhain, Zimmer 1.04, Telefon 03522/303-2372, E-Mail WAS2013@kreis-meissen.de) und
- ab 7.10. Frau Schaeffer (Remonteplatz 10 in Großenhain, Zimmer 1.04, E-Mail WAS2013@kreis-meissen.de).

Sollten persönliche Vorsprachen erforderlich sein, bitten wir zur Vermeidung von Wartezeiten vorab um eine entsprechende Terminvereinbarung.

Falls Genehmigungen für das zu fördernde Vorhaben benötigt werden, erhalten die Antragsteller die geprüften und mit der Stellungnahme des Landkreises versehenen Unterlagen zurück, damit von diesen zeitnah die erforderlichen Genehmigungen beantragt werden können. Die für die Genehmigungen erforderlichen Antragsformulare des Kreisumweltamtes und Kreisbauamtes werden der Rücksendung beigelegt.

Förderanträge von genehmigungsfreien Vorhaben werden vom Landratsamt direkt an die SAB weitergeleitet. Die Antragsteller erhalten in diesem Fall eine entsprechende Abgabemachricht.

Die nichtamtliche Lesefassung der vom Kabinett verabschiedeten Neufassung der Richtlinie Hochwasserschäden 2013, Links zu den Internet-Seiten der Sächsischen Aufbaubank sowie weitere aktuelle Informationen zum Thema sind auf der Homepage des Landkreises Meißen www.kreis-meissen.de unter Aktuelles/Hochwasser zu finden.

Wer will fleißige Handwerker seh'n, der muss in die Kita „Zwergenland“ geh'n

Eine bundesweite Mitmach-Aktion der Handwerkskammer Dresden für Kindergärten und Horte unter dem Motto: „Hand in Hand durch unseren Ort“ löste auch im Nieschützer „Zwergenland“ Aktivitäten aus.



Tatkräftige Unterstützung fanden wir im März 2013 bei der Firma „Kernbau“; Herr Falk Kern aus Nieschütz, der den Grundstein mit den Vorschulkindern legte.

René Hauke griff uns als gelernter Tischler beim Bau und Einbau der Fenster und Türen unter die Arme.

Unter fachmännischer Anleitung organisierte Nico Jähnichen aus Golk mit der Igelgruppe den perfekten Dachbau.

Am 12.04.2013 wurde, wie bei einem richtigen Hausbau, mit Richtspruch und Baum ein Richtfest gefeiert.

Bei den letzten Feinarbeiten, wie das Fliesenle-

gen, Gras einsäen und die elektrische Leitung ins Haus legen, unterstützten uns Falko Kirste aus Naundörfel, Birgit Sang aus Golk und Wolfram Werner aus Diera.

Das Werkeln an unserem „Traumhaus“ hat den ortsansässigen Firmen sowie allen Kindern aus dem „Zwergenland“ viel Spaß bereitet.

Unser „Traumhaus“ hat einen sachsenweiten Sieg erhalten, welcher mit 300,- € prämiert wurde.

Ein riesengroßes Dankeschön an die benannten Handwerker aus unserem Ort sagen die Kinder, Eltern und das Erziehersteam!

Nieschütz, 18.07.2013

A. Dämmig



Lommatzcher Pflege Aktuell – August 2013

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, anbei erhalten Sie neueste Informationen und Hinweise zur Arbeit des Fördervereins für Heimat und Kultur in der Lommatzcher Pflege e.V.

Fotowettbewerb „Wo Werte wachsen“ 2013

Fotowettbewerb „Wo Werte wachsen“ 2013 ist in Vorbereitung!

Nutzen Sie die nächsten Wochen, um das eine oder andere Objekt in der Lommatzcher Pflege zu fotografieren, und beteiligen Sie sich damit im Herbst am Fotowettbewerb. Über die Teilnahmebedingungen wird in den Amtsblättern und auf der Internetseite der Lommatzcher Pflege – www.lommatzcher-pflege.de – rechtzeitig informiert.

Wir wünschen Ihnen schöne Wochen mit vielen Ein- und Ausblicken.

Familienradtouren am 3. Oktober 2013

Nachdem die geplante archäologisch-heimatkundliche Familienradtour im Juni buchstäblich ins Hochwasser fiel, wird diese nun am Donnerstag, dem 3. Oktober 2013, nachgeholt. Die archäologisch-heimatkundliche Radtour durch die Lommatzcher Pflege ist mittlerweile eine feste „Institution“ und findet in diesem Jahr bereits zum fünften Mal statt. Sie führt alle, die sich für die Geschichte, Archäologie und Heimatkunde dieser Region interessieren, diesmal durch das Triebischtal auf die Spuren vorgeschichtlicher und frühmittelalterlicher Hö-

hensiedlungen (Hohe Eifer, Robschütz, Jockischberg). Besondere Anziehungspunkte sind außerdem zahlreiche mittelalterliche und neuzeitliche Herrensitze, Schlösser und Kirchen, wie Miltitz, Heynitz, Rothschönberg, Burkhardswalde und Taubenheim, die im Laufe der Tour unter der Führung der Denkmalpfleger Andreas Christl, Michael Strobel und Thomas Westphalen auch von innen besichtigt werden können. Für eine Einkehrmöglichkeit mit Imbiss ist gesorgt. Sie können uns die Planung durch Ihre Anmeldung erleichtern.

Außerhalb des Triebischtales müssen auch größere Höhenunterschiede bewältigt werden. Die Streckenlänge beträgt ca. 30 km.

Die Radtour ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Fördervereins für Heimat & Kultur in der Lommatzcher Pflege e.V., der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen e.V., des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e.V. sowie des Landesamtes für Archäologie Sachsen. Donnerstag, 3.10.2013

Treffpunkt: Meißen, Bahnhof Triebischtal
Uhrzeit: 9 Uhr

Ansprechpartner:

Dr. Michael Strobel, Telefon 0351 8926 679
michael.strobel@lfa.sachsen.de

Neues aus dem LEADER-Gebiet

Workshops – „Professionell als ehrenamtlicher Schatzmeister und Kassenprüfer im gemeinnützigen Verein“

Anknüpfend an die erfolgreichen ersten Veran-

staltungen zur Unterstützung der ehrenamtlichen Vorstände gemeinnütziger Vereine bereitet das Regionalmanagement des LEADER-Gebietes Lommatzcher Pflege in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. einen weiteren Workshop zum Thema „Professionell als ehrenamtlicher Schatzmeister und Kassenprüfer im gemeinnützigen Verein“ vor.

Dieser wird am 14. Oktober 2013 in der Pension Zieger in Barmenitz stattfinden. Über alles Weitere werden wir Sie rechtzeitig in den kommunalen Amtsblättern informieren.

Bürgerversammlungen

Nach der Halbzeitevaluierung im Jahre 2010 steht nun die Endvaluierung des 2007 erstellten Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes der Lommatzcher Pflege am Ende der Förderperiode 2007–2013 an. In drei Bürgerversammlungen, wobei eine im nördlichen Teil, eine im Zentrum und eine im südlichen Teil des LEADER-Gebietes der Lommatzcher Pflege geplant ist, möchten wir mit Ihnen die Ergebnisse und die weitere Entwicklung unserer Region diskutieren.

Wir laden Sie auf diesem Weg schon mal herzlich ein und werden über die genauen Termine auf der Internetseite der Lommatzcher Pflege und in den Amtsblättern informieren.

Ihr Team vom FöHK

Jeder kann ein Töpfer sein – oder was Frau Freitag abends so macht – Schule Lommatzsch

Einmal fragte mich ein Kind: „Bist du ein Töpfer?“ „Bin ich?“

Als meine Tochter in Klasse 7 den Neigungskurs „Keramik“ in der Mittelschule Lommatzscher Pflege begann, war mein Interesse an diesem Handwerk schon da. Als sie dann die ersten Stücke mit nach Hause brachte, war der Gedanke „Ich will das auch machen!“ geboren. Ab dieser Zeit bot die Kunstlehrerin der Schule, Frau Skibinski, auch „Elterntöpfem“ an. Also war klar, da gehe ich hin. Und so lerne ich seit nunmehr 2 Jahren immer wieder etwas Neues, gehe mit anderen Augen durch die Wohnung, durch Geschäfte und Märkte und durch die Natur. Man entwickelt einen Blick dafür, was mit Ton alles möglich ist, und einige Werkzeuge und Hilfsmittel finden sich oft im Haushalt oder in der Natur. Ich habe bereits viele kleine und größere Stücke selbst geformt, an denen sich die Entwicklung der zwei Jahre gut erkennen lässt. Auch wenn meine Tochter den Neigungskurs „Keramik“ nicht mehr besucht, so hat sie doch auch ihren Bruder angesteckt. Er kommt freitags gern einmal mit.

Es macht sehr stolz, selbst etwas zu kreieren und zu formen. Dann beginnt ein längeres Warten auf das Endergebnis. Jedes Stück muss 1–2 Wochen trocknen, dann wird es das erste Mal bei ca. 1000°C gebrannt. Nach dem Auskühlen gibt die gewünschte Glasur den letzten Schliff. Dafür wird der Gegenstand ein weiteres Mal gebrannt. Nach diesem Prozess ist die Keramik wasser- und spülmaschinenfest. Probiert habe ich über Tas-



sen, Schüsseln, Vasen, Schalen auch verschiedene Gartenkeramik. Andere Kursteilnehmer formten beispielsweise Serviettenringe, Windspiele, Kacheln, Klingelschilder und sogar ein richtig großes Lichterhaus ist schon entstanden. Uns fallen immer wieder neue Varianten ein. Man kann beispielsweise ähnlich der Arbeit eines Konditors kleine Details extra formen und mit Schlicker an ein Gefäß anbringen, Spitzen und so manches Naturmaterial in den Ton wal-

zen oder mit diversen Hilfsmitteln grafische Spuren in den Ton kratzen. Manchmal ist auch eine einfache Form ohne Dekor der Schönheit genug. Und bedenkt man noch die unendliche Vielfalt der Glasuren, kann man das weite Feld der Gestaltungsmöglichkeiten nur erahnen. Die Ideen und die Lust auf Experimente gehen jedenfalls noch lange nicht aus. Und so schwer ist das Ganze nun wirklich nicht.

Anfänglich lernten wir von Frau Skibinski natürlich erst einmal die Grundtechniken der Aufbaukeramik an der Ränderscheibe, aber bald schon konnten wir selbstständig arbeiten. Jedem liegt etwas anderes. Manche haben die Plattentechnik perfektioniert und formen vor allem Haushaltskeramik, andere Hobbytöpfer erkennt man eindeutig an ihren Dekoren, meinem Sohn liegen die Figuren sehr. Nach zwei Jahren Freitagstöpfem kommt auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz.

Vor dem Brennen der Gegenstände den Brennofen zum Aufbacken von Kräuterbaguettes zu nutzen, ist eine schöne Tradition geworden. Manchmal wärmt uns im Winter auch ein Glühwein auf und lockert die Zunge. Getöpft wird im Herbst, Winter und Frühjahr, also in den kühleren Jahreszeiten.

Ich freue mich schon wieder auf die neue „Töpfersaison“, schade, dass gerade Sommer ist. Ja, ich bin ein Töpfer.

Vielen Dank an Frau Skibinski für ihre Geduld und Fröhlichkeit. Es macht riesigen Spaß.

Ines Vogel, Kursteilnehmerin

Baumpflanzung



In der ersten Schulwoche pflanzte unsere 1. Klasse nach alter Tradition wieder einen Baum auf dem Schulgelände. Dieses Mal war es eine Kugelplatane, die



dankenswerterweise von der Familie Spitzhüttl gesponsert wurde. Jetzt haben wir wieder eine schön bepflanzte Rabatte mit einem Baum in der Mitte.

Vielen Dank auch an Frau Steinert, die die Rabatte sehr geschmackvoll anlegte.

Klasse 1 der Grundschule Zadel

Fäkalienentsorgung für die Gesamtgemeinde Diera-Zehren

Fa. Reimann
Kanalreinigung und Umweltschutz GbR
Wernsdorfer Straße 27, 04769 Mügeln
Tel.: 03 43 62/3 71 34, Fax: 03 43 62/3 71 35

Die folgenden **Entsorgungstermine** finden Sie auch im aktuellen Abfallkalender des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal. Folgende Angaben ohne Gewähr:

Entsorgung von Restabfall (Mülltonne)

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, alle Ortsteile
17.09., 01.10., 15.10.2013

Entsorgung der Gelben Säcke/ Gelben Tonne

Die Gelben Säcke/Gelbe Tonne sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, alle Ortsteile
26.09. und 10.10.2013

Entsorgung der Blauen Tonne

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, rechts und links der Elbe
19.09.2013

Wir machen alle Bürger und Grundstückseigentümer darauf aufmerksam, an diesen Terminen den Entsorgungsfahrzeugen ungehinderte Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken zu gewähren.

Friedensrichterin der Gemeinde

zuständig für Nachbarschaftsstreitigkeiten
Ute Bormann Telefon 035267 50060

Sommerfahrzeiten vom 1. März 2013 bis 31. Oktober 2013

Fährstelle Niederlommatsch – Diesbar-Seußlitz

Montag – Freitag: 5.30 – 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag: 9.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 20.00 Uhr

Die Wagenfähre Kleinzadel – Niedermuschütz bleibt aufgrund von Hochwasserschäden noch außer Betrieb.

Auskünfte erteilt: Verkehrsgesellschaft Meißen:
Tel. 0 35 21 / 74 16 50

Notdienste der Zahnärzte unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Vorwahl: 03 52 67; Fax: 03 52 67/5 56 59

Bürgermeisterin – C. Balk über Sekretariat
Frau S. Seidel (Sekretariat/Amtsblatt) 5 56 30

Hauptamt:

Frau S. Böhme – Leiterin 5 56 31
Frau M. Preußner 5 56 32
(Kita, Schülerbeförderung, Internet)
Frau M. Anders 5 56 33
(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt)

Kämmerei:

Frau K. Mertig – Leiterin 5 56 40
Frau R. Koebke (Gebühren TW/AW, Steuern) 5 56 41
Frau E.-M. Hoppe (Kasse) 5 56 42

Bauamt:

Frau I. Dietrich – Leiterin 5 56 50
Frau G. Kögler 5 56 52
(Liegenschaften, Pachten, Straßenbeleuchtung)
Frau Ch. Räubig 5 56 51
(TW/AW-Leitungen, Kläranlagenbau)

Friedensrichterin der Gemeinde zuständig für Nachbarschaftsstreitigkeiten
Frau Ute Bormann 5 00 60

Öffnungszeiten der Gemeinde

Weitere Termine können an allen Tagen nach telefonischer Voranmeldung vereinbart werden.

OT Nieschütz

Am Göhrischblick 1, 01665 Diera-Zehren

Montag: 09.00 – 11.30 und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: keine Sprechzeit
Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr
Freitag: keine Sprechzeit

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Dienstag: 09.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Außenstelle der Gemeinde in Zehren, Bürgerhaus, Leipziger Straße 15, 1. Etage

Bürgermeisterin, Hauptamtsleiterin: Donnerstagnachmittag nach vorheriger Anmeldung

Einwohnermeldeamt: Tel.: 03 52 47/5 12 34
donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Das Einwohnermeldeamt sowie die Sprechstunde des Hauptamtes und der Bürgermeisterin finden im Bürgerhaus Zehren, Leipziger Straße 15, statt.

E-Mail-Adresse Gemeindeverwaltung:
gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Nächste Grünschnittsammlungen

am **Samstag, dem 12.10.2013**,
in Nieschütz, Festwiese,
hinter Haustechnik Werner **8.00 – 10.00 Uhr**
in Zehren, Niedermuschützer Str., Ziegelwiese
neben Wertstoffcontainer **10.30 – 12.30 Uhr**

Amtsblatt Oktober 2013

Redaktionsschluss: **26.09.2013**
Erscheinungstermin: **11.10.2013**

Notdienste

Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Havariemeldungen und Störungen an öffentlichen Trink- und Abwasseranlagen sind zu richten an:

Trinkwasserversorgungsanlagen

• **Links- und rechtselbische Ortsteile**
Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 0 35 23/77 41 20
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 01 73/5 74 88 92

• **Niederlommatsch**
Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH
in Riesa
Tel. 0 35 25/74 80 bzw. 0 35 25/73 33 49

Abwasserentsorgungsanlagen

• **Links- und rechtselbische Ortsteile**
Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 0 35 23/7741 20
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 01 72/3 53 34 70

• **Niederlommatsch und Hebelei**
Zweckverband Abwasserbeseitigung
Oberes Elbtal Riesa
Frau Stöbel Tel. 03525/50 34 10

Klärgruben und abflusslose Gruben Kanalreinigung Reimann

Tel. 03 43 62/3 71 34

ENSO – Störungsnummer Strom

Tel. 03 51/50 17 88 81

ENSO – Störungsnummer Erdgas

Tel. 01 80/2 78 79 01

Polizei Tel. 1 10

FFw Tel. 1 12

Für die Ortsteile Löbsal und Nieschütz
Tel. 03521/73 20 00

Ärztlicher Notdienst
Tel. 03521/73 20 00

Krankenwagen Tel. 03521/1 92 22

Unfallsprechstunde Meißen
Robert-Koch-Platz von 8.00 – 18.00 Uhr
Tel. 0 35 21/73 98 23

Giftnotruf Tel. 03 61/73 07 30

Notfälle Tierschutz Tel. 0 35 23/6 82 72
(Meißner Tierschutzverein e.V.)

Amtliche Bekanntmachungen

Für Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung gelten neben dem Amtsblatt die amtlichen Schaukästen in folgenden Ortsteilen:

1. Ortsteil Nieschütz (Am Göhrischblick 1, am Parkplatz Gemeindeverwaltung)
2. Ortsteil Diera (Dorfstraße, am Parkplatz gegenüber Tischlerei Pärsch)
3. Ortsteil Zehren (Leipziger Straße, an B 6 Busbucht, rechts neben der Sparkasse und Fußwegaufgang zur Kirche)
4. Ortsteil Niederlommatsch (Niederlommatscher Straße, gegenüber Gedenkstätte der Gefallenen des I. und II. Weltkrieges)

Nur diese Standorte gelten als öffentlich amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren. Wir bitten alle Einwohner der Gemeinde, dies zu beachten.

Geburtstage

*Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln
Ihnen Ihre Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung*

Hübler, Siegfried	Golk	16.09.	80.
Preuß, Günter	Zehren	16.09.	82.
Axmann, Horst	Oberlommatszsch	17.09.	70.
Becker, Margitta	Mischwitz	17.09.	77.
Riemer, Erika	Oberlommatszsch	18.09.	73.
Stamm, Edith	Zadel	18.09.	80.
Kegel, Inge	Zehren	20.09.	79.
Steinfeld, Jutta	Nieschütz	20.09.	70.
Weser, Erika	Keilbusch	20.09.	73.
Kirste, Manfred	Naundörfel	21.09.	74.
Kühne, Gerhard	Golk	21.09.	84.
Eltzsch, Waltraud	Nieschütz	22.09.	77.
Lehmann, Edith	Niederlommatszsch	22.09.	79.
Lehmann, Heinz	Niederlommatszsch	22.09.	82.
Raum, Joachim	Kleinzadel	22.09.	79.
Tietz, Elke	Kleinzadel	22.09.	72.
Zocher, Roland	Zehren	23.09.	73.
Strobach, Hilda	Wölkisch	24.09.	97.
Saalbach, Inge	Zadel	25.09.	74.
Weber, Martin	Wölkisch	25.09.	74.
Dietrich, Annelies	Niederlommatszsch	26.09.	84.
Garte, Irmgard	Kleinzadel	26.09.	78.
Nitsche, Alice	Niederlommatszsch	26.09.	72.
Schmid, Charlotte	Zadel	27.09.	72.
Starke, Hannelore	Keilbusch	27.09.	70.
Wachsmuth, Marianne	Diera	27.09.	77.
Heller, Dietlinde	Schieritz	30.09.	75.
Müller, Traute	Wölkisch	30.09.	81.
Pause, Margitta	Zehren	30.09.	77.
Bormann, Ute	Nieschütz	03.10.	71.
Haase, Horst	Niederlommatszsch	03.10.	79.
Hauswald, Werner	Löbsal	04.10.	82.
Jäkel, Ursula	Schieritz	04.10.	78.
Opelka, Rosa	Oberlommatszsch	04.10.	84.
Stamm, Marianne	Kleinzadel	04.10.	75.
Berthold, Rosemarie	Schieritz	05.10.	73.
Friske, Siegfried	Nieschütz	05.10.	79.
Pietschmann, Monika	Schieritz	06.10.	74.
Tuma, Lydia	Oberlommatszsch	06.10.	76.
Pollow, Waltraud	Schieritz	08.10.	72.
Liebschner, Irene	Kleinzadel	09.10.	72.
Stamm, Herbert	Kleinzadel	11.10.	74.
Starke, Walter	Keilbusch	11.10.	72.
Schneider, Erich	Zehren	12.10.	84.
Ruben, Fritz	Kleinzadel	13.10.	72.

Liebe Landfrauen,

wir treffen uns am Montag, dem 7.10.2013.

Treffpunkt: 19 Uhr, Schule Zadel

Thema: essthetik, Diät- und Ernährungsberatung Peggy Dathe.
Fragen und Antworten rund um Eiweiße und Kohlenhydrate usw.

Ihre Karin Titze

Die Kirchengemeinde Zadel lädt ein:

Sonntag, 15.09., 10.00 Uhr **Gottesdienst** Bischofi.R. Berger
Sonntag, 22.09., 10.00 Uhr **Erntedankgottesdienst** Bischofi.R. Berger
Sonntag, 29.09., 17.00 Uhr **Buchlesung und Musik**
Sonntag, 06.10., 10.00 Uhr **Abendmahlsgottesdienst** Pfr. Heinke
Sonntag, 13.10., 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst**

Um den Erntedankfestgottesdienst in einer schön geschmückten Kirche feiern zu können, werden noch Helfer zum Schmücken gesucht:
Sonnabend, 21.09.2013, ab 13.00 Uhr in der Kirche
Die Blumen und Erntegaben, können ab 12.00 Uhr und zur Zeit des Schmückens in die Kirche gebracht werden.
Bereits ab 8.30 Uhr werden bei Frau Löbel in Diera, Dorfstraße 24, Kränze gebunden, wer Lust hat, ist dazu herzlich eingeladen.
Vorkenntnisse sind keine Bedingung, Blumen, Binddraht und Scheren können mitgebracht werden.

Unsere Kreise treffen sich regelmäßig:

Die Kinderarbeit beginnt noch im September. Bitte aktuelle Aushänge und Abkündigungen beachten bzw. im Pfarramt nachfragen.

Konfirmandenunterricht Kl. 7: nach Absprache mit Pfarrerin Henke
Konfirmandenunterricht Kl. 8: nach Absprache mit Pfr. Heinke

Junge Gemeinde: montags 19.00 Uhr alternierend in beiden Gemeinden
Frauendienst: Di., 17.09., Ausfahrt nach Wermisdorf; Anmeldungen bei Frau Wend
Tel. 03521/733985
Mi., 09.10., 13.11., 13.00 Uhr Pfarrhaus Zadel

Kirchenvorstand: Freitag, 11.10., 18.30 Uhr im Pfarrhaus
Kirchenchor: donnerstags 19.15 Uhr
Flötenkreis: mittwochs 19.00 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Posaunenchor: mittwochs 18.15 Uhr, Pfarrhaus Zadel
Gospelchor: dienstags 19.00 Uhr, Pfarrhaus Zadel

Pfarramt Zadel über Pfarramt Meißen-Zscheila
Werdermannstraße 25, Telefon 03521/732900
E-Mail: kg.meissen_zscheila@evlks.de
Pfr. Heinke, Telefon 03521/738225 oder 0172/3512193
Infos auch unter: www.kirchengemeinde-zadel.de

Buchlesung mit Musik
mit der Riesaer Schriftstellerin Renate Preuß
Sonntag, 29.09.2013, 17.00 Uhr

Untermalt mit Orgelklängen liest sie Heiteres und Besinnliches aus ihren Büchern.

Eintritt frei – Spende am Ausgang erbeten

Die nächste **Kleider- und Schuhsammlung** des Spangenberg-Sozialwerkes findet vom **30.09.–05.10.2013** statt. Unter dem Motto **„Für Wärme und Würde“** hilft diese Aktion in Deutschland und Rumänien, dass Kleiderstuben und Sozialkaufhäuser ein ausreichendes Angebot für Bedürftige zur Verfügung stellen können. Entsprechende Sammelbeutel sind in der Kirche erhältlich. Die Spenden können im angegebenen Zeitraum im Pfarrhaus deponiert werden.

Konfirmandenunterricht

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch wieder der Konfirmandenunterricht in unseren Gemeinden. Aus unserer Gemeindegartei haben wir schon vor dem Sommer die Eltern von Kinder eingeladen, die im Jahre 2015 konfirmiert würden. Leider war aus der Kirchengemeinde Zadel niemand anwesend.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle noch einmal auf den Konfirmandenunterricht hinweisen: Da die Anzahl der Jugendlichen im Konfirmandenalter in unseren Gemeinden recht klein ist, findet der Konfirmandenunterricht unserer drei Schwestergemeinden gemeinsam statt, damit die Jugendlichen auch die Erfahrung der Gemeinschaft Gleichaltriger in der Kirche erleben. Der Unterrichtsort wird jeweils pro Halbjahr gewechselt, damit die Jugendlichen auch die andern Gemeinden im Schwesterkirchverhältnis kennenlernen.

Eingeladen zum Konfirmandenunterricht sind alle, die die 7. Klasse besuchen, besonders eingeladen wurden die Kinder, die in unserer Gemeindegartei als getauft verzeichnet sind. Jugendliche, die noch nicht getauft sind und Christ werden wollen, nehmen am Konfirmandenunterricht als Taufunterricht teil und werden am Sonntag der Konfirmation getauft. Auch alle Kinder, die einfach nur Interesse an den Lehrinhalten des Konfirmandenunterrichtes haben, sind herzlich eingeladen. An dieser Stelle will ich auch noch einmal daran erinnern, dass die Taufe das wichtige Fest – und eines unserer Sakramente – ist. Wie ich feststellen konnte, gibt es dabei einige Unklarheiten. Die Konfirmation ist die Bestätigung der Taufe. Am Konfirmationssonntag werden daher bereits getaufte Jugendliche konfirmiert oder Jugendliche getauft, die ihre Einsegnung bei der Taufe erhalten. Also: Erst Taufe und dann Einsegnung ist doppelt gemoppelt, denn ich brauche ja nicht fünf Minuten später zu bestätigen, wozu ich gerade ja gesagt habe. Es grüßt Euch

Euer Pfarrer Heinke

Erinnerung an das Gemeindekirch-geld für unsere Kirchengemeinde

Das Gemeindekirchgeld ist ein entscheidender Posten in unserem Kirchengemeindehaushalt.

Danke an all die Kirchengemeindemitglieder, die bereits ihre Zahlung für dieses Jahr geleistet haben. Für die Gemeinde-, Kinder- und Jugendarbeit, die Gebäudeverwaltung und Baumaßnahmen ist ein umfangreicher Eigenanteil der Kirchengemeinde notwendig.

Wir möchten hiermit an die Zahlung des Kirchgeldes 2013 erinnern, falls Sie dies bis jetzt versäumt haben.

Sommerfest

Heimat- und Kulturverein Zehren e.V.

Gerade noch rechtzeitig, bevor der Sommer sich langsam verabschiedet, durften die Zehrer einen schönen gemeinsamen Abend verbringen. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung des Dorfvereins, dessen Mitglieder keine Mühen gescheut hatten und alle mit Leckerem vom Grill, Kuchen und Getränken verwöhnten. Musik gab's von der Band Sylverpearl, die bereits auf der Benefizveranstaltung „Zehren taucht auf“ gespielt hatte. Auch diesmal war das Publikum begeistert. Und als besondere Überraschung überreichten die Vereinsmitglieder ein neues Spielhaus für die Krippenkinder an die Erzieherinnen der Kita MS Sonnenschein, das mit den Erlösen des Benefizkonzerts gekauft werden konnte. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön!

K. Miersch (Elternrat)



Die Erzieherinnen Frau Pietschmann und Frau Vogel freuen sich gemeinsam mit Paul Mücke über das neue Spielhaus

Einladung

für Jung & Alt zum Dieraer Frauenstammtisch am Freitag, dem 20.9.2013, Gaststätte „Karpfenschänke“.



Theater, Theater, Theater

Auch dieses Jahr wieder in Zadel:

Das **Kleine Theater Berlin** gastiert am **12.10.2013, 19 Uhr** in der **Kirche in Zadel**



„**Meine Frau betrügt mich**“
von Dirgis P. Rahn

Ein komödiantisches Sittenporträt des wilhelminischen Deutschlands in drei Akten
www.kleinstheaterberlinmitte.de

Dauer: ca. 2 Stunden, Eintritt frei.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend, den wir im Anschluss an die Aufführung in gemütlicher Runde bei einem Glas Wein oder Bier im Gemeinderaum des Pfarrhauses ausklingen lassen wollen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Heimatverein Zadel e.V.

Straßenbau – Sperrung

Information zur Sperrung der Feldwegverbindung zwischen Naundörfel und Kmehlen

Aufgrund von Bauarbeiten wird die Feldwegverbindung zwischen Kmehlen und Naundörfel bis zur Gemarkungsgrenze Priestewitz/Diera ab 16.09.2013 voll gesperrt.

Im Neuordnungsverfahren Priestewitz-West erfolgt der grundsätzliche Ausbau eines Wirtschaftsweges.

Die Bauzeit beträgt voraussichtlich 7 Wochen.

Der BürgerBus Lommatzscher Pflege wird fünf Jahre alt



Nun sind bereits fünf Jahre ins Land gegangen, seit sich der Bürgerbus-Verein gegründet hat, genau war es am 03.06.2008. Das erste Mal gefahren ist unser Bürgerbus am Donnerstag, dem 18.09.2008, in Lommatzsch und am Freitag, dem 19.09.2008, in Käbschütztal.

Für uns als Verein ist das ein Anlass zum Feiern. Am Donnerstag, dem 19.09.2013, und am Freitag, dem 20.09.2013, möchten wir als Verein mit unseren ehrenamtlichen Fahrern und unseren Fahrgästen diese Tage feierlich begehen.

Aber lassen Sie uns kurz zurückblicken. Der BürgerBus bedient zwei Strecken. Die Linie 500 in der Gemeinde Käbschütztal und die Linie 501 im Gebiet der Stadt Lommatzsch. In der Gemeinde Käbschütztal fährt der BürgerBus dienstags und freitags sowie in der Stadt Lommatzsch zum Markttag am Donnerstag.

Die genauen Abfahrzeiten entnehmen Sie bitte der Internetseite der Lommatzscher Pflege: www.lommatzscher-pflege.de.

In den vergangenen Jahren wurden die Fahr-

gäste bei jedem Wetter von ehrenamtlichen Fahrern an ihr Ziel chauffiert, nur starker Schneefall und das Juni-Hochwasser 2013 konnten uns davon abhalten. Vom Start im September bis zum Juli 2013 konnten wir über 6.000 Fahrgäste befördern. Allein im letzten Jahr ist der BürgerBus 500 Käbschütztal an 102 Fahrtagen mit 1.200 Gästen gefahren und der BürgerBus 501 fuhr an 53 Tagen und brachte über 330 Fahrgäste an ihr Ziel.

Ein großes Dankeschön gilt den Bürgerbusfahrerinnen und -fahrern, die seit fünf Jahren den Bürgerbus sicher durch die Lommatzscher Pflege fahren, der Verkehrsgesellschaft Meißen mbH und für die finanzielle Unterstützung dem Landkreis Meißen.



18.09.2008 – Start des BürgerBus-Fahrbetriebes in Lommatzsch

Deutsches Rotes Kreuz – Hausnotruf und Service in Sachsen

Im Notfall genügt ein Knopfdruck!

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert. Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende können der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt. Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 9.600 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das **umfassende Angebot** können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach Betreuungswunsch aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen. Die Bereiche Soforthelfereinsätze, Schlüsselhinterlegung und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen **flächendeckend** zur Verfügung.

Funktionsweise

Die Technik ist **einfach zu bedienen**. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen. Ein sogenannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem **Telefonanschluss und einer Stromversorgung** sind schon alle **Voraussetzungen** erfüllt. Ein spezielles Modul ermöglicht auch den Anschluss via Mobilruf. Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden **kleine Handsender** und ein Basisgerät bereitgestellt. **Im Notfall reicht ein Knopfdruck**, um schnelle Hilfe zu holen. Wich-



tiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Hausnotruf und Service an Akzeptanz gewonnen. Betreuende Angehörige schätzen die **kostenlose Beratung** durch **qualifizierte Hausnotrufberater**, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstützung der Mitarbeiter bei Anträgen zur **Kostenübernahme** durch die Pflegekasse.

Mobiler Servicerruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches. Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich. Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK-Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

Immer für Sie da – 24 Stunden am Tag!

Beratung und Informationen unter der DRK-Servicerrufnummer:
Gebührenfrei – rund um die Uhr **08000 365 000**
... 365 Tage im Jahr!

Alles wie immer – und doch ganz neu!

Zum Auftakt der 14. Federweißermeile in Diesbar-Seußlitz wird auch in diesem Jahr die große Weinprobe der Wirte, Winzer und Weinliebhaber in den sächsischen Elbweindörfern veranstaltet.

Neu daran ist, dass die Probe am Freitag, dem 04.10.2013, ab 19 Uhr ein paar Meter weiter elbaufwärts im Landgasthof „Zum Roß“ stattfinden wird. Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Goldriesling in Sachsen“ steht sie unter dem Motto „Sächsischer Goldriesling trifft elsässische Köstlichkeiten“. Die Gäste erwartet ein interessanter Abend mit Goldriesling von verschiedenen sächsischen Weingütern. Begleitet wird die Weinprobe von elsässischen Spezialitäten, Musik, Tanz und humorvoller Unterhaltung. Karten für die Veranstaltung sind ab sofort für 39,50 € pro Person im Landgasthof „Zum Roß“ oder unter 035267/5180 erhältlich.

Jagdgenossenschaft informiert

Das Jagdessen der Jagdgenossenschaft Zehren findet am 11. Oktober 2013, 19 Uhr in Oberlommatszsch, Hauptstraße 15, statt. Es sind alle Landeigentümer dazu eingeladen.

Impressum

Das „Amtsblatt Diera-Zehren“ ist das offizielle Organ der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber

Gemeindeverwaltung Diera-Zehren
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Carola Balk
E-Mail: gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Gesamtherstellung

Satztechnik Meißen GmbH
Am Sand 1c, 01665 Nieschütz
Telefon (035 25) 7 18 60, Fax 71 86 12

Anzeigenverwaltung

Satztechnik Meißen GmbH
Bernd Fiedler
Telefon (035 25) 71 86 33, Fax 71 86 10

— Anzeigen —



Endlich – das Warten hat sich gelohnt! Speisekartoffeln vom Bauernhof – neue Ernte!

Sorten „Adretta“, „Likaria“, „Birte“ und „Birgit“ (lächelfarbene Schale). Verkauf in bewährter Form, guter Qualität und zu günstigen Preisen bei:

- **Kartoffellagerhalle in Diera, Mühlweg 1**, freitags 9 – 16 Uhr
- **Baumschule Tamme in Meißen, Radeburger Str. 7**, Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

Gern nehmen wir Ihre Bestellung für Ihre Einkellerungskartoffeln entgegen:

- Agrar GbR in Naundörfel, Telefon 0 35 21 / 71 05 75 oder 01 77 / 21 20 83 8
- bei den oben genannten Verkaufsstellen

Lieferung frei Haus!

Agrar GbR Naundörfel · Zum Gosetal 28 · 01665 Diera-Zehren
Telefon 0 35 21 / 71 05 75



Suchen Handwerker für eine vertriebliche Tätigkeit im Bereich Diera-Zehren.

Tel.: 03 51/4 85 21 90, E-Mail: buero-dresden@heimhaus.de
HEIM & HAUS, Wiener Straße 114/116, 01219 Dresden

Qualität aus **HEIDE'S** Siebenlehn/Sa.



Ab sofort Annahme von **Äpfeln, Birnen, Aronia, Pflaumen und Weintrauben**,
jeweils **donnerstags 15.00 – 18.00 Uhr**.

Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Sortiment an Fruchtsäften und Weinen zum sofortigen Tausch zu Verarbeitungspreisen.


Annahmestelle: **in Obermuschütz bei Leos Landwaren**

Ihre Obstkellerei Kurt Heide · 09634 Siebenlehn · Telefon 03 52 42 / 6 43 48

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521-452077
Krematorium	Durchwahl	03521-453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242-71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243-32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522-509101
Radebeul	Meißner Straße 134	0351-8951917
Riesa	Stendaler Straße 20	03525-737330

www.krematorium-meissen.de
... die Bestattungsgemeinschaft



Steinmetzbetrieb
Irene Fischer

01623 Lommatzsch · Riesaer Straße 21
Telefon 03 52 41/5 22 04 · Handy 01 72/3 66 80 56

Grabmale · Restauration · Tischplatten · Naturstein zur Landschaftsgestaltung · Fensterbänke · Boden- und Treppenbeläge in Granit, Marmor, Agglo, Schiefer und Sandstein

Wir beraten und informieren Sie gern in unserer Werkstatt, Termine nach Vereinbarung.




Lommatzscher Bestattungshaus

Erika Quitzsch u. Heiko Böhm GbR

Kornstraße 63 (Gärtnerei Hennig)
01623 Lommatzsch

Tag & Nacht Tel. 03 52 41 / 8 86 52
Sie erreichen uns Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Auf Wunsch jederzeit Hausberatung.



 **Anzeigenberatung 03525/718633**

Für die zahlreichen Glückwünsche, Zuckertüten, Geschenke und Geldpräsente anlässlich meines

Schulanzfangs

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn ganz herzlich bedanken.

Benny Löbel

Diera, im August 2013



Anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Gratulanten für die dargebrachten Glückwünsche, Blumen, Präsente und einfallsreichen Geschenkideen ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt meiner Familie sowie dem Landgasthof „Zum Roß“ und der Gaststätte „Karpfenschänke“ mit Ihrem gesamten Team für die tolle Bewirtung.

Horst Henker

Diera, im August 2013



Ich bedanke mich für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem

Schulanzfang.

Euer Paul

Keilbusch, im August 2013



Anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Gratulanten für die vielen Glückwünsche, Blumen und Präsente ganz herzlich bedanken.

Wolfgang Hempel

Oberlommatzsch, im Juli 2013



Traumhochzeit

Das Wörtlein „Ja“ ist nun verklungen, es hat uns nach 19 Jahren fest miteinander verbunden! Alle wart Ihr zahlreich da, ob Eltern, Geschwister, Feuerwehr- und Kegelfreunde, Kollegen, Motorradgang, die Gasse und Freunde – die Party mit Euch war einfach wunderbar! Durch Euch wurde dieser Tag perfekt, Ihr habt uns überrascht mit Showeinlagen und so manchem Gag! Ob groß oder klein, jedes Bild musste bei Herbert im Kasten sein. Vor allem wollen wir Euch danken für die zahlreichen Geschenke und genialen Ranken! Die Worte sind viel zu klein für das Engagement von unseren Pinguinen Katja und Kay.

Brautpaar
Jan und Marion Noack

Zehren, 17. August 2013






**SÜSSMOST & WEINKELTEREI
SELL GMBH**

**Annahme von Äpfeln
und hartreifen Birnen**
Montag bis Donnerstag 14 – 18 Uhr



Steinbacher Weg 115 • 01640 Coswig
Telefon: (0 35 23) 7 74 96 00 • www.kelterei-sell.de

THEATER MEISSEN

Vorübergehend spielen wir andernorts weiter!

So., 15.09. Spielzeiteröffnung
auf dem Raddampfer „MEISSEN“
14.00 Uhr **Familienprogramm mit Gerhard Schöne**
17.00 Uhr **Operetten** mit Solisten d. Hochschule f. Musik Dresden

Fr., 20.09. **Philharmonisches Konzert „Anfänge“**
Elbland Philharmonie (im Ratsaal)

5./6.10. **WEIN-KRIMI-DINNER „Tödl. Auslese“**
(in der Winzergenossenschaft)

Theater Meißen gGmbH · Telefon (0 35 21) 41 55-0 · Fax 41 55-50
kartenservice@theater-meissen.de · www.theater-meissen.de

Nette Familie mit sehr guter Bonität sucht in der Region: EFH, DHH oder RH.

Ihr Partner für den Verkauf von Immobilien.


Telefon: 0 35 21 / 40 64 01



SCOPUS Immobilien | Finanzierung | Projektbetreuung
Annett Schild e.K.
Großenhainer Str. 27
01662 Meißen
www.scopus-immobilien.de

Obstkellerei Curt Biedermann

01665 Mauna
Telefon (03 52 44) 4 12 02 · Fax (03 52 44) 4 99 24



- Annahme zur Verarbeitung von Birnen, hartreif, grün und von Äpfeln ab sofort
- Wir bitten um Abholung der Lohnware.

Achtung! Wegen Brückenbau Anfahrt über Krögis nicht möglich! Anfahrt aus Richtung Meißen über Niederjahna, Leutowitz

Wir haben für Sie geöffnet: montags – mittwochs 13.00 – 18.00 Uhr
samstags 09.00 – 12.00 Uhr
sonnabends keine Obstannahme!

Wechseln Sie ins CityNet!

Wir sind regional in 1200 Orten im Raum Mitteldeutschland mit modernster Technik verfügbar und wir bieten Ihnen im Ortsnetz:

- * Geschwindigkeit bis zu 20.000 kbit/s
- * bestechende Sprachqualität
- * Flatrate ins Internet
- * Flatrate ins Festnetz
- * Ortsrufnummer
- * Vor-Ort-Service

Tarif ab 19,95 €/mtl Dauerhaft

www.manCityNet.de
Ihr regionales Internet!

**Rufen Sie uns an!
(0341) 1288 5205 107**

!!!! Vertrieb und Techniker gesucht wg. Netzausbau !!!!




Auch dieses Jahr haben wir bei schönstem Sonnenschein einen Schützenkönig - Ralf I. und einen Jugendschützenkönig - Jannis I. im Wettkampf ermitteln können.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Helfern und den Einwohnern von Diera für die Mithilfe zum Gelingen des Schützenfestes 2013 bedanken.

Der Vorstand

Suchen Immobilien!

Kienzle IMMOBILIEN

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49
www.immoger.de
Mit Kompetenz & Leidenschaft!

